

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Heidi Schüssel

Vorlagennummer:  
**66/054/2010**

## Ausbau Brucker Radweg; Ausführungsplanung

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	13.07.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen  
EB 773, 412, ATSV, EStW, DB AG

### I. Antrag

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zur Umverlegung des Brucker Radweges

2 Lagepläne	Plan-Nr. 2-0807.1, 2-0804.1	M 1: 500, M 1: 250
2 Höhenpläne	Plan-Nrn. 2-0807.3, 2-0804.3	M 1: 500/ 50,
6 Regelquerschnitte	Plan-Nrn. 2-0807.4.1 – 4.5, 2-0804.4	M 1: 50

wird zugestimmt.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Brucker Radweg zwischen Paul-Gossen-Straße und Felix-Klein-Straße soll als Hauptradwegachse in Nord-Süd-Richtung als parallel zur Bahnlinie verlaufender GW/RW aufrecht erhalten werden. Unter der Felix-Klein-Straße und unter der Paul-Gossen-Straße wird der Radweg künftig planfrei geführt.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Entsprechend dem Stadtratsbeschluss vom 25.09.2008 wurde vom Tiefbauamt die Ausführungsplanung für die Umverlegung des Brucker Radweges erstellt.

Die Planung erstreckt sich von nördlich der Straßenbrücke (SBR) Paul-Gossen-Straße bis zum Anschluss an die Geh- und Radwege längs der Felix-Klein-Straße.

Gleichzeitig wird eine Unterführung unter der Felix-Klein-Straße im Bereich der SBR über die DB mit Anbindung an die Straße Am Brucker Bahnhof hergestellt, um in diesem Bereich die kreuzungsfreie Weiterführung des Brucker Radweges nach Süden am Rande des Baugebietes BP 339 zu ermöglichen.

Im Rahmen der gültigen Entwicklungsvereinbarung zwischen der Grundstückseigentümerin des BP 339 und der Stadt Erlangen vom 17.05./08.11.1996 ist geregelt, dass die Grundstückseigentümerin diesen GW/RW von der Straße Am Brucker Bahnhof bis zur Grenze des Vertragsgebietes => Bebauungsgrenze (=Nordkante der SBR Felix-Klein-Straße) auf eigene Kosten plant und baut, so dass seitens der Stadt Erlangen lediglich die Anbindung vom Brucker Radweg an die Unterführung hergestellt werden muss.

Die Querschnittsaufteilungen, die Oberflächenbefestigungen und die erforderlichen Stützeinrichtungen sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich. Das anfallende Oberflächenwasser wird im Bereich der Stützwand über Straßenabläufe der städtischen Kanalisation zugeführt und abgeleitet. In den verbleibenden Streckenabschnitten versickert das Niederschlagswasser auf dem angrenzenden städtischen Gelände.

Zur verkehrssicheren Ausleuchtung des Brucker Radweges sind Mastleuchten, welche für Radwege optimiert und mit energieeffizienten Natriumdampfhochdrucklampen bestückt sind vorgesehen.

Im Bereich des Radweges unter der Brücke Paul-Gossen-Straße und unter der Brücke Felix-Klein-Straße sind geeignete Wandleuchten in schlagfester Ausführung mit Leuchtstofflampen geplant.

Die Maßnahme wurde mit dem Sportverein (ATSV), dem Kultur- und Freizeitamt (Jugendclub New Force, Bolzplätze, Grillplatz, etc.) sowie mit Abteilung Stadtgrün abgestimmt und deren Belange berücksichtigt.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgelegte Ausführungsplanung soll beschlossen werden.

Im Sommer dieses Jahres soll der Zuschussantrag nach FAG bei der Regierung von Mittelfranken gestellt werden. Mit einer Zuwendung von ca. 50% der zuwendungsfähigen Kosten ist zu rechnen.

Die Umverlegung des Brucker Radweges ist in Abhängigkeit von den Baumaßnahmen der Bahn in 2012/2013 vorgesehen. Auf die parallel im BWA eingebrachte MzK bzgl. Sperrung Brucker Radweg wird hingewiesen.

### 1. 4. Ressourcen

((Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?))

Investitionskosten:	- Brucker Radweg von nördlich der SBR Paul-Gossen-Straße bis zur Felix-Klein-Straße (Strecke)	ca. 560.000€
	- Kostenanteil am Brückenbauwerk SBR Paul-Gossen-Straße	ca. 330.000€
	- Anbindung des Brucker Radweges an die Unterführung unter der SBR Felix-Klein-Straße	<u>ca. 80.000€</u>
	<b>Gesamtbaukosten:</b>	<b>ca. 970.000€</b>
Grunderwerbskosten		ca. 130.000€
	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>ca. 1.100.000€</b>
Personalkosten (brutto):		€
Folgekosten:	Jährliche Unterhaltskosten: Beleuchtung ca. 3.000€ Straßenbau ca. 4.300€	
Korrespondierende Einnahmen	FAG-Förderung	ca. 520.000€
Weitere Ressourcen		

Gemäß Entwurf der Kämmerei zum Investitionsprogramm 2010-2014 sind für die Bauinvestition bei IvP-Nr. 541.861 für die Jahre 2011 bis 2013 HH-Mittel in Höhe von insgesamt 900.000€ vorgesehen. Im Zuge der HH-Anmeldungen wird eine Erhöhung des Ansatzes für 2013 um 70.000€ beantragt werden.

- Anlagen:**
- Übersichtslageplan (Anlage 1)
  - Lageplan (Anlage 2)
  - Lageplan (Anlage 3)

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 13.07.2010

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zur Umverlegung des Brucker Radweges

2 Lagepläne	Plan-Nr. 2-0807.1, 2-0804.1	M 1: 500, M 1: 250
2 Höhenpläne	Plan-Nrn. 2-0807.3, 2-0804.3	M 1: 500/ 50,
6 Regelquerschnitte	Plan-Nrn. 2-0807.4.1 – 4.5, 2-0804.4	M 1: 50

wird zugestimmt.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Könnecke  
Vorsitzender

gez. Bruse  
Berichterstatter

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang